Ensemble - Chance künstlerischer Entwicklung

Begabte und engagierte Teilnehmer der Seminare, erhalten, ihrem Können entsprechend, die Möglichkeit sich in kleinen Rollen auf der Bühne des Theaters künstlerisch zu entwickeln.

Anmeldung per Post, Fax oder E-Mail

Bitte ausfüllen, unterschreiben,an das Theaterbüro senden oder im Theater abgeben. Büro/Theaterleitung: Giselle Schwenk, Mühlrain 70, 70180 Stuttgart Veranstaltunsort: Internat. Pantomimetheater,

Schwarenbergstr. 117, 70178 Stuttgart

Anmeldung am Seminar

Schwarzes Theater & Mimenspiel am 12.,13. und 19. November 2011 mit Pantomimin Giselle

Name / Vorname :
Straße / Hausnummer :
PLZ / Ort :
Telefon / Mobil :
E-Mail :
Beruf / Schule :
Geburtsdatum :
Vorkenntnisse in Pantomime (ja / nein) :
Kursgebühr:
Die oben genannten Teilnahmebedingungen des Kurses erkenne ich an. Hiermit melde ich mich verbindlich zum Pantomime-Seminar an.

Ort / Datum Unterschrift bzw. dessen Erziehungsberechtigten

Internationales Pantomimetheater

www.pantomimetheater.de

Schwarenbergstr. 117, 70188 Stuttgart,

70188 Stuttgart,

7011/60 70 490 oder 10170/48 36 751

Fax: 0711/60 70 490, E-Mail: pantomimetheater@gmx.de

Theaterleitung / Büro: Giselle Schwenk, Mühlrain 70, 70180 Stuttgart

Teilnehmer des Seminars

Amateure, Laien, Schüler/Studenten, Pädagogen, Lehrer Erzieher/innen, Jugendgruppenleiter, Schauspieler, verwandte Berufe und Profis aller Altersgruppen.

Zeitliche Dauer und Ablauf des Seminars

Sa 12.11 10.30 bis 18 Uhr
So 13.11. 10.00 bis 14 Uhr
Sa 19.11. 10.00 bis 14 Uhr
+ 16.00 bis 18 Uhr

Unterricht
Unterricht
Unterricht
Vorstellung

Für Teilnehmer ist der Eintritt zur Vorstellung frei ! Weitere Tickets für Freunde und Angehörige zum ermäßigten Preis

Anmeldung

ab sofort mit beigefügtem Anmeldeformular direkt im Theaterbüro, an der Theaterkasse, per Post, Fax oder nach telefonischer Absprache spätestens zum Seminarbeginn.

Information & Kursprogramm des Theaters

www.pantomimetheater.de/kurse.htm

oder direkt im Theater in Stuttgart, Schwarenbergstr. 117, D-70188 Stuttgart sowie über das Theaterbüro: Giselle Schwenk, Pantomimetheater, Mühlrain 70, 70180 Stuttgart, 20170/48 36 751 oder 2+Fax 0711/60 70 490

Teilnahmegebühren

Bezahlung

gleichzeitig mit der Anmeldung bis spätestens zum Seminarbeginn entweder per Post und Scheck, im Theaterbüro, an der Theaterkasse, oder durch Überweisung:

Stuttgarter Bank BLZ 600 901 00, Kontonummer: 227 008 006 Kennwort: Schwarzes Theater & Mimenspiel - Seminar Bitte Name und Adresse in Blockschrift angeben. Durchschlag sowie Schüler- und Studentenausweis bitte mitbringen.

Mindestteilnehmerzahl & Teilnahmeberechtigung

Die Mindestteilnehmerzahl zur Durchführung des Seminars sind 8 Personen. Ohne Bezahlung kann die Teilnahme am Seminar leider nicht gestattet werden.

Rücktritt, Haftung & weitere Informationen

Bei Rücktritt oder Nichtteilnahme von Unterrichtseinheiten ist eine Rückerstattung der Teilnahmegebühren nicht möglich. Für Unfälle, Verletzungen und Sachverluste ist die Dozentin & das Theater nicht haftbar. Taschen & Wertgegenstände bitte zu sich nehmen. Fotografieren, Video-, Film- u.Tonaufnahmen sind nicht gestattet. Telefone im Unterricht bitte ausschalten.

Weitere Veranstaltungen

Pantomime-Kurs ab Do 13.Okt. 2011
Pantomime-Kurse ab Do 10.Nov. & 1. Dez.11
Pantomime-Seminare im Januar & Pfingsten
Pantomime-Work-Shop 28.7. bis 4.8.2012
Infos, Anmeldung & Theaterspielplan:
www.pantomimetheater.de/kurse.htm
www.pantomimetheater.de/spielplan.pdf



Schwarzes Theater 50 Pantomime

im Internationalen Pantomimetheater Stuttgart

70188 Stuttgart ◆Schwarenbergstr.117 ◆ **© 0170 / 4836751** www.pantomimetheater.de **E-Mail**: pantomimetheater@gmx.de



Kurse für Schwarzes Theater Pantomime- und Mimenspiel, Körpersprache sowie Bewegungs- und Objekttheater mit Pantomimin Giselle

Schwarzes Theater & Pantomime Wochenend-Seminar 12.,13. + 19. Nov. 2011 Pantomime-Work-Shops

28. Juli bis 4. Aug. 2012 sowie Januar & Pfingsten Pantomime-Kurs

ab Do 13. Oktober 2011 - wöchentlich Information & Anmeldung ab sofort!

Für Gruppen ab 8 Personen weitere Sondertermine möglich

Zum Seminar

Das erste Wochenende führt in Grundlagen des Schwarzen Theaters sowie deren materielle und technische Voraussetzungen ein. Als weiteres steht die Pantomimekunst im Mittelpunkt. Schwerpunkt sind Pantomimische Illusionstechniken wie zum Beispiel Wand, Seil, Gänge. Das zweite Wochenende ist ausschließlich dem Schwarzen Theater gewidmet. Da die Bewegungskunst der Pantomime Teil des Schwarzen Theaters ist, stehen beim Seminar zuerst gemeinsame Inhalte im Vordergrund. Dieses setzt sich u.a. zusammen aus einem speziellen Bewegungs- und Körpertraining, dem pantomimischen Spiel mit sich selbst (zum Beispiel Spiel der Hände mit fluoriszierenden Handschuhen) oder mit Figuren und Obiekten. Hierzu werden u.a. auch verschiedenste flexible, vielseitige Materialien verwendet.



Je nach Kenntnisstand werden im weiteren Verlauf eigene kleine szenische Darstellungen entwickelt oder auch vorgegebene choreographische Etüden einstudiert. Unter professioneller Anleitung werden Spielmöglichkeiten gezeigt sowie eigene Ideen der Teilnehmer umgesetzt, geprobt und zur Freude der anderen Teilnehmer auf der Bühne gespielt.

Der Unterricht wird von Pantomimin Giselle geleitet, welche als erfahrene Fachfrau, Regisseurin und Künstlerin des Mimenspiels und Schwarzen Theaters viele Jahre mit Peter Makal zusammengearbeitet hat. Seit Gründung des Makal-City-Theaters hat sie gemeinsam mit Peter Makal zahlreiche Mimodramen sowie Inszenierungen für Schwarzes Theater entwickelt, choreographiert und aufgeführt. Es wurden spezielle Materialien, Techniken, Kostüme, Puppen und Objekte entwickelt und Anleitungen erstellt, Spieler ausgebildet & spezielle Trainingsmethoden entwickelt. Basierend auf einem reichen Schatz an "Know-How" werden unter der Regie von Giselle bis heute zahlreiche Szenen und Programme inszeniert und im ständigen Prozess des Zeitgeistes weiter entwickelt.

Das Seminar bietet einen ersten Einblick in die Kunst der Pantomime und des Schwarzen Theaters. Gerade weil oftmals nichts von den Akteuren zu sehen ist, wird die persönliche Übergabe der Kunstfertigkeit aus erfahrener Hand unschätzbar wertvoll und bei qualitativer Umsetzung unverzichtbar. Zum erlernen des Spiels muss Licht hinter und vor die Kulissen geworfen werden. Beim sehen einer reinen Aufführung ist das nicht möglich und dadurch werden auch die Tricks und Geheimnisse nicht gelüftet, wichtigste Tipps und Kriterien nicht erfahren, welche manchmal verblüffend einfach sind.

Genauso ist es mit oftmals schnellen Bewegungsabläufen der pantomimischen Illusionstechniken (Gänge, Leiter, Seil, Wand, Fahrradfahren usw.) Nur unter fachlicher Anleitung und langsamen Aufbau im Trainingsprozess können diese erlernt werden. Mit Spass und Bewegungsfreude erobert man sich Schritt für Schritt über erste kleine Erfolgserlebnisse den Zauber und die Poesie der Pantomime und deren eindrucksvollen Illusionstechniken. Gepaart mit schauspielerischem und kreativ schöpferischen Vermögen trägt dieses zu einem starken spielerischen Ausdruck auf der Bühne bei.



Was ist Schwarzes Theater?

Schwarzes Theater ist faszinierendes buntes Theater aus dem Dunkeln. Auf nachtschwarzer Bühne bewegen schwarzgekleidete unsichtbare Akteure helle Gegenstände welche in Schwerelosigkeit zu schweben scheinen. Grundsätzlich ist nichts unmöglich überraschend tauchen ungeahnte große und kleine Wunder aus dem dunklen Nichts auf. Die Zuschauer werden Gast in einer Welt der Poesie, der Träume, einer Wunderwelt, die Kinder wie Erwachsene in Staunen versetzt. Schwarzes Theater ist eine harmonische Einheit zwischen Bewegungskunst und Objekten wie z.B. lebendig gewordene Gegenstände oder zauberhafte Puppen welche rätselhaft in der Luft fliegen. Die Darsteller sind zum einen Teil für den Zuschauer völlig

völlig unsichtbar, zum anderen Teil sind sie als pantomimische Darsteller inmitten der Inszenierung,in unterschiedlichsten bunten Kostümen, zu sehen. Um unsichtbar zu werden tragen die Darsteller schwarze Kleidung. Sie bewegen meist in einem völlig abgedunkelten Raum. Mittels Lichtstraßen oder UV-Licht, welches fluoriszierende Farben aufleuchten lässt, entstehen farbenprächtige Bühnenbilder, Szenen und visuelle Gemälde. Die Darsteller sind inmitten des Geschehens unsichtbar und stehen doch mitten im Rampenlicht. Wenn keiner der Mitspieler den neugierigen Zuschauern verrät, wer was in welcher Szene spielt, erzeugt das nebenbei ein erheiterndes, spannendes Rätselraten. Farbenfrohe kreative Ideen werden im Schwarzen Theater sichtbar.

Mit neuer moderner Imagination bereichert, basiert diese Kunst ursprünglich auf der alten Form des japanischen Puppen-u.Figurentheaters. In Asien kannte man das Prinzip des schwarzen Kabinetts bereits vor Jahrhunderten. Seine Entwicklung zum heutigen modernen Schwarzen Theater fand es in Prag. In der Symbiose mit Pantomimekunst machte das 'Schwarze Theater Prag' diese Kunstform weltberühmt. Lebendig und im Trend seiner Zeit ist es dort bis heute präsent. Dank Beliebtheit bei Jung und Alt, Dank visueller Medien, Performance-Vielfalt u. des modernen neonfarbenen UV-Lichtzeitalters. setzt die Kunst des Schwarzen Theaters ihren Siegeszug weltweit fort. Jede Generation erschließt und entwickelt diese Kunst auf ihre Weise immer wieder neu. Da die Kunst des Schwarzen Theaters keiner Worte bedarf wird sie grenzenlos auf der ganzen Welt verstanden.

Aufbau - Seminar & Ensemble

Basierend auf dem Einführungs-Seminar soll es in einem folgenden Seminar erstmals im Pantomimetheater die Möglichkeit geben, die Kunst des Schwarzen Theaterspiels über einen längeren Zeitraum unter Anleitung zu erlernen. Für engagierte und begabte Teilnehmer der Seminare bietet sich die Möglichkeit in kleinen Rollen auf der Bühne des Theaters das Erlernte anzuwenden und sich künstlerisch weiter zu entwickeln.